

Übung zur Vorlesung Grundzüge der makroökonomischen Theorie

(5) Das Fixpreismodell für die geschlossene Volkswirtschaft (IS/LM-Modell)

Gegeben sei das IS/LM-Modell einer geschlossenen Volkswirtschaft. In der Ausgangslage herrsche ein gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht.

1. Diskutieren Sie grafisch und algebraisch die Wirkungen einer Geldmengenerhöhung ($dM > 0$). Unterstellen Sie dabei einen normalen Verlauf der IS- und LM-Kurve.
2. Analysieren Sie grafisch die Wirkungen einer isolierten und *simultanen* Steigerung der Erwartungen E und i^e . Warum können durch eine hinreichend starke Korrektur der Zinserwartungen nach oben ($di^e > 0$) die Einkommenswirkungen, die aus einer Verbesserung unternehmerischer Ertragsersparungen ($dE > 0$) resultieren, neutralisiert werden?
3. Untersuchen Sie jetzt grafisch die Wirkungen einer isolierten *und* einer durch Geldschöpfung finanzierten Staatsausgabensteigerung.
4. Führen Sie eine algebraische Gesamtanalyse des IS/LM-Modells durch, indem Sie dieses total differenzieren und als zweidimensionales Gleichungssystem in (dY, di) darstellen. Verwenden Sie die Matrix-Schreibweise und geben Sie die Lösungsform mittels der Inversen der Systemmatrix an. Leiten Sie daraus die Multiplikatoren von M , E und i^e in Bezug auf Y und i ab.

5. Wie ändern sich die Einkommenseffekte expansiver Fiskalpolitik ($dG > 0$), wenn entweder die Zinserwartungen oder die unternehmerischen Ertragsersparungen gleichzeitig mit den Staatsausgaben nach oben angepasst werden? Unterstellen Sie für die Gesamteinkommenswirkung

$$dY = \frac{\partial Y}{\partial G} dG + \frac{\partial Y}{\partial i^e} di^e + \frac{\partial Y}{\partial E} dE$$

den simultanen Schock $dG = di^e = dE = 1$.